





### Trauer um Professor Willoweit

FULDA (jo). Die Bürgerschaftliche INITIATIVE Fulda und die Stadt Fulda trauern um den hochgeachteten Rechtshistoriker Prof. Dr. Dr. h. c. Dietmar Willoweit, der am 24. April 2023 im Alter von 86 Jahren verstarb. Prof. Willoweit hatte die wissenschaftliche Begleitung der Bürgerschaftlichen INI-TIATIVE wahrgenommen, die sich seit zwei Jahrzehnten der Thematik "Fulda und der Föderalismus" annimmt.

So führte er 2018 beim zweiten "Fuldaer Föderalismus Forum"

die wissenschaftliche Regie und wirkte als Herausgeber des Begleitbands "Föderalismus in Deutsch-

"Föderalismus in Deutschland. Zu seiner wechselvollen Geschichte vom ostfränkischen Königtum bis zur Bundesrepublik". Willoweit brachte Fulda große Wertschätzung entgegen.

So schrieb er 2021: "... meinen herzlichen Glückwunsch zu der geradezu spektakulären Fortsetzung Föderalismus-Themas auf einem hochkarätig besetzten Forum! Nur mit Bewunderung kann ich regis-trieren, was die Bürgerschaftliche INITIATIVE und die Stadt Fulda da auf die Beine stellen. Mit der Weiterführung der Föderalismusforschung entwickeln sie für Fulda eine Art Markenzeichen mit der Chance, die Stadt in der deutschen Wissenschaftslandschaft zu verankern.

# Ein Wochenende voller Blasmusik

Hessisches Landesmusikfest lockt mit Gala-, Open Air- und Platzkonzerten

FULDA (mkf). Ein Wochenende voller Blasmusik wartet auf Fulda: Vom 12. bis 14. Mai 2023 findet in Fulda das Landesmusikfest des Hessischen Musikverbandes statt, veranstaltet durch den Hessischen Musikverband e.V. in Kooperation mit dem Kreisund Stadtmusikverband (KSMV) Fulda.

Das Fest fällt in den Veranstaltungszeitraum der Landesgartenschau, so dass Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit haben, beide Veranstaltungen miteinander zu verknüpfen. Als Teilnehmende werden rund 2000 Musikerinnen und Musiker erwartet, welche in zahlreichen Konzerten die ganze Stadt und das Landesgartenschaugelände zum Klingen bringen werden.



Freitag, 12.Mai, 20 Uhr: Ga-



FULDA



Auch die Bläserphilharmonien Nord- & Osthesssen gastieren bei dem Landesmusikfest in Fulda.

lakonzert des Sinfonischen Blasorchesters Hessen in der

da.
Samstag, 13.
Mai, 20 Uhr:
Open Air Konzert Blechschaden mit Bob
Ross im Muse-

Orangerie Ful-

umshof Fulda.
Sonntag, 14.
Mai, 17 Uhr:
Konzert der Bläserphilharmonien Nord- & Osthessen in der Orangerie Fulda. Tickets und weitere Informationen finden Sie unter: https://kultur-

amt-fulda.reservix.de/ events

Am Samstag und am Sonntag gibt es zudem ein buntes Rahmenprogramm in der Innenstadt und auf dem Landesgartenschau-Gelände:

• Samstag, 13. Mai, 13.30 bis 16 Uhr: Heeresmusik-korps Kassel der Bundeswehr auf dem Universitätsplatz (freier Eintritt)

• Platzkonzerte verschiedener Vereine aus ganz Hessen in der Innenstadt (Universitätsplatz, Unterm Heilig Kreuz und am Buttermarkt) Samstag ab 10 Uhr und Sonntag ab 12 Uhr sowie auf dem LGS-Gelände (Parkbühne, Kulturgarten und Sonnengarten) Samstag und

Sonntag ab 10 Uhr, jeweils bis 18 Uhr

• Mitmachaktionen am Borgiasplatz: Instrumente ausprobieren mit der Musikschule Fulda (Samstag 13.30 bis 17.30 Uhr), Kinderschminken, Instrumente basteln und vieles mehr. Am Universitätsplatz stehen ein nostalgisches Riesenrad und eine Schiffschaukel.

Foto: Veranstalter

#### **HINTERGRUND**

Das Landesmusikfest des Hessischen Musikverbandes, welcher mit nahezu 15.000 aktiv Musizierenden in 340 Musikvereinen einer der größten Musikverbände Hessens ist, findet in der Regel alle drei Jahre statt und ist historisch aus den Landeswertungsspielen und Landeswettbewerben der Spielleute erwachsen. Es bildet zahlreiche Facetten der hessischen Amateurmusik im Bereich der

Musikvereine und Spielleute ab. Dabei reicht die musikalische Bandbreite von Jazz über sinfonische Blasmusik bis hin zu Pop, so dass für jeden Musikgeschmack etwas dabei sein dürfte. Das bislang letzte Landesmusikfest fand 2018 in Bad Schwalbach statt – übrigens ebenfalls im Zusammenhang mit einer Landesgartenschau. Weitere Informationen: www.landesmusikfest.info

#### **STELLENAUSSCHREIBUNGEN**

## Neuer Kita-Trakt offiziell eröffnet

Kindertagesstätte "Sonnenschein" am Aschenberg feierte Frühlingsfest

FULDA (mp/jo). Bereits seit Mitte September 2022 toben die Kinder der Raupen- und der Igelgruppe durch die neuen Räume, die als Anbau zur Kindertagesstätte "Sonnenschein" am Fuldaer Aschenberg entstanden sind. Jetzt endlich konnten

Aschenberg entstanden sind. Jetzt endlich konnten die neuen Räumlichkeiten sowie das neu gestaltete Außengelände bei herrlichem

Frühlingswetter und einem

kleinen Kita-Fest auch ganz

offiziell in Betrieb genom-

men werden.

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen.

Aktuell suchen wir:

Mitarbeiter/innen (m/w/d) für das Amt für Grünflächen und Stadtservice; Sozialarbeiter/in (m/w/d) in der Jugendkulturfabrik; Feuerwehrgerätewart/in (m/w/d); Einsatzbearbeiter/innen (m/w/d); Hausmeister/in (m/w/d); Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Bereich der Personalentwicklung und Fortbildung; Beamter/Beamtin im geh. feuerwehrtechnischen Dienst (m/w/d); Sozialarbeiter/in (m/w/d) in der Fachstelle Vielfalt und Teilhabe

#### INTERESSIERT?

Aktuelle Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ANSPRECHPARTNERIN: Frau Bettina Stelzner Magistrat der Stadt Fulda Personalamt Schlossstraße 1, 36037 Fulda Telefon: 0661 102-1142 E-Mail: bewerbung@fulda.de WWW.FULDA.DE





Die Kita "Sonnenschein" wurde 1994 mit damals vier Gruppen eröffnet. Inzwischen sind es acht Gruppen - sechs im Haupthaus und zwei im benachbarten Areal des angegliederten Waldkindergartens. Mit insgesamt 177 Plätzen ist es die größte Kindertagesstätte im Landkreis Fulda. Mit der jetzt abgeschlossenen Erweiterung wurden zusätzliche Möglichkeiten geschaffen, an denen sich die Kinder geborgen fühlen und optimal ent-

wickeln können.
Der Erweiterungsbau, der federführend vom Team des städtischen Gebäudemanagements betreut wurde, kos-



Kita-Leiterin Sabrina Stribrny und Bürgermeister Dag Wehner schnitten zusammen das symbolische Band zur Eröffnung des neuen Außengeländes und des neuen Kita-Traktes durch.

tete insgesamt 1,8 Millionen Euro. Während der Bauzeit waren die zusätzlichen Gruppen vorübergehend in Containern untergebracht.

Zur offiziellen Eröffnung hatte sich auch der zuständige Jugenddezernent, Bürgermeister Dag Wehner, in der Kita eingefunden, begrüßt wurden er und die anderen Gäste mit einem Luftballon-

Tanz ("Wenn's Luftballons regnet"). Kita-Leiterin Sabrina Stribrny hieß alle Gäste herzlich willkommen, bevor Bürgermeister Wehner noch einmal die Baugeschichte Revue passieren ließ und die umfangreichen Investitionen der Stadt Fulda in die Kinderbetreuung – längst nicht nur am Aschenberg – betonte.

Zum Kita-Song "Komm zum Kindergartenfest" ging es dann zum Eingang, wo feierlich ein symbolisches Band durchgeschnitten wurde, bevor das eigentliche Kita-Fest starten konnte. Auf die jungen Gäste warteten Attraktionen wie Theater, Kinderschminken, Tattoos, ein Bewegungsparcours und andere kreative Angebote.